

E. Wallimann

Chilbiziit

Bässe:**f**, Ten.:**a** (F-Dur) (1st. Jodel)

Wieder isch äs Chilbiziit, s'zieht is Dorf
hüt alli Liit. Hit g'hörsch d'Jodler, hüt
g'hörsch Muisig, dass di packt grad für
nä Tanz. All's isch läbig, all's isch froh,
d'Äelpler sind grad au nu cho. Lueg
doch dert im Rösslisaal, dert hokked
scho der Franz. **Solo:** Ja, ja jetz isch
so wiit, **Chor:** s'isch Chilbiziit

D'Muisig spielt, dass eim schier lüpft,
d'Buebe hend scho s'Schätzli g'stüpft.
Alles tanzed, nur dä Fränzel traut nid
z'frage sälbscht vo sich. S'Bethli chund
jetz uf nä zue, s'Meitschihärz lad ihm
kei Rueh. "Fränzel chumm und tanz mit
mir", seid äs zu ihm ganz schüüch.

Solo: Jetzt Fränzel mach di dra, **Chor:**
sellsch Chilbi ha.

S'git ä Tanz, ä zweite druf, s'bringt de
Franz schier ume Schnuf. S'isch nid
s'Tanze, wo nä schafft, das isch doch
d'Liebi, wo das macht. S'trifft sich
mänge liebi Blick, beidi g'spüre ihres
Glück. S'git no mänge runde Tanz ^p
verliebt i dere Nacht. **Solo:** S'isch
schön, dass d'Liebi git **Chor:** und
Chilbiziit: